



Pressemitteilung

Sulz am Neckar, 20.01.2020

Projekt „Herzsichere Stadt Sulz am Neckar“ schreitet voran

dm-Filiale wird mit Laien-Defibrillator ausgestattet

Im Juli 2019 läutete die Björn Steiger Stiftung mit lokalen Partnern das Projekt „Herzsichere Stadt Sulz am Neckar“ mit der Aufstellung des ersten Laien-Defibrillators (AED = Automatisierter Externer Defibrillator) ein. Heute trafen sich Vertreter der Stadtverwaltung und der Björn Steiger Stiftung mit Saskia Schenk, dm-Filialeleiterin in Sulz am Neckar, und Patrick Laye, Geschäftsführender Gesellschafter der LAYE GmbH, zur offiziellen Übergabe eines weiteren AED-Geräts für die Stadt.

Der neue Laien-Defibrillator befindet sich gut zugänglich im Eingangsbereich an der Außenfassade des dm-Drogeriemarkts in der Bahnhofstraße 49. Darüber hinaus bekamen die Anwesenden eine Kurzschulung in Sachen Wiederbelebung und lernten unter anderem, wie das AED-Gerät im Notfall schnell eingesetzt werden kann. Gestiftet hat das Gerät Patrick Laye von der LAYE GmbH in Sulz am Neckar. „Das Projekt ‚Herzsichere Stadt Sulz am Neckar‘ finde ich überaus wichtig. Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, aktiv zu helfen und für mehr Herzsicherheit zu sorgen“, sagte Laye, der auch den Standort für das neue AED-Gerät bereitgestellt hat. „Ich freue mich sehr über das beherzte Engagement der Beteiligten vor Ort. Nur mit solchen starken Partnern und Sponsoren können wir das Projekt nachhaltig gestalten und weiter ausbauen“, sagte Angelo Sapia, Projektmanager der Björn Steiger Stiftung. „Für die großzügige Unterstützung und die Einsatzbereitschaft bedanke ich mich daher heute bei allen herzlich“, so Sapia weiter.

Der Herztod fordert rund 100.000 Opfer pro Jahr und ist eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Betroffene haben meist nur eine Chance, wenn Ersthelfer sofort mit einer Herzdruckmassage beginnen und ein AED-Gerät einsetzen. Ein AED-Gerät kann mithilfe von Stromimpulsen und in Kombination mit einer Herzdruckmassage ein aus dem Takt geratenes Herz wieder in den richtigen Rhythmus bringen. Zu den „Herzsicher“-Projekten der Björn Steiger Stiftung gehören deshalb zwei Komponenten: Zum einen die flächendeckende Aufstellung von AED-Geräten, zum anderen die Schulung der Bevölkerung in Sachen Wiederbelebung. „Durch die Schulungen werden Hemmungen vor Wiederbelebungsmaßnahmen und vor der Benutzung eines AED-Geräts abgebaut. So können Helfer im Falle eines Herzstillstands rasch Erste Hilfe leisten“, so Sapia.

Die Björn Steiger Stiftung engagiert sich schon seit Jahren im Kampf gegen den Herztod. 2013



startete das Projekt „Herzsicher“. Inzwischen stattet die Stiftung ganze Landkreise, Städte und Gemeinden mit Laien-Defibrillatoren aus und organisiert die Schulungen vor Ort. Seit 2001, als der Kampf gegen den Herztod begann, hat die Stiftung schon rund 27.000 Laien-Defibrillatoren in den Verkehr gebracht.

Björn Steiger Stiftung

Auf dem Heimweg vom Schwimmbad wurde der achtjährige Björn Steiger von einem Auto erfasst. Es dauerte fast eine Stunde bis der Krankenwagen eintraf. Björn starb am 3. Mai 1969 nicht an seinen Verletzungen, er starb am Schock. Seine Eltern Ute und Siegfried Steiger gründeten daraufhin am 7. Juli 1969 die Björn Steiger Stiftung als gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, die deutsche Notfallhilfe zu verbessern. Meilensteine dieses Engagements sind z. B. die Einführung der bundesweit einheitlichen und kostenfreien Notrufnummern 110/112, der Aufbau der Notruftelefonnetze an deutschen Straßen, die Einführung des Sprechfunks im Krankenwagen und der Aufbau der Luftrettung. Aktuelle Initiativen widmen sich insbesondere dem Kampf gegen den Herztod, der Breitenausbildung in Wiederbelebung, der Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für den Notfall und dem Frühgeborenenentransport.

Weitere Informationen:

Béla Anda

Björn Steiger Stiftung
Max-Eyth-Straße 7
71364 Winnenden
T +49 7195-30 55-0
E pressestelle@steiger-stiftung.de
H www.steiger-stiftung.de

Christian Hoppe

Björn Steiger Stiftung
Max-Eyth-Straße 7
71364 Winnenden
T +49 7195-30 55-711
E pressestelle@steiger-stiftung.de
H www.steiger-stiftung.de



WIR HELFEN LEBEN RETTEN



Dokumente und Bilder:

https://www.steiger-stiftung.de/pressemitteilung/a-ART_424



WIR HELFEN LEBEN RETTEN